



Beschluss der Landesregierung

Deliberazione della Giunta Provinciale

Nr. 609
Sitzung vom 30/08/2022 Seduta del

ANWESEND SIND

Landeshauptmann
Landeshauptmannstellvertr.
Landeshauptmannstellvertr.
Landeshauptmannstellvertr.
Landesräte

Generalsekretär

Arno Kompatscher
Waltraud Deeg
Giuliano Vettorato
Daniel Alfreider
Philipp Achammer
Maria Hochgruber Kuenzer
Arnold Schuler

Eros Magnago

SONO PRESENTI

Presidente
Vicepresidente
Vicepresidente
Vicepresidente
Assessori

Segretario Generale

Betreff:

P.132.5 - Sicherheitsmaßnahmen u.
Verbreiterung der LS 132 von Km 5+450 bis
Km 5+780 - Gemeinde Karneid.
Änd. überschlägige Kosten des
Bauvorhabens, Abänderungs- und
Zusatzprojekt und Entwurf Vereinbarung
Gemeinde Karneid.
Zweckbindung der Ausgabe.

Oggetto:

P.132.5 - Misure di sicurezza e
allargamento della SP 132 dal km 5+450 al
km 5+780 - Comune di Cornedo.
Variazione spesa presunta dell'opera,
perizia di variante tecnica e suppletiva e
schema accordo Comune di Cornedo
all'Isarco.
Impegno della spesa.

Vorschlag vorbereitet von
Abteilung / Amt Nr.

10.2

Proposta elaborata dalla
Ripartizione / Ufficio n.

DIE LANDESREGIERUNG

LA GIUNTA PROVINCIALE

NIMMT EINSICHT in den Beschluss Nr. 1028 vom 09.10.2018, mit welchem die technischen Eigenschaften und die überschlägigen Kosten in Höhe von 821.500,00 € für das Bauvorhaben „23.03.P.132.5 - Sicherheitsmaßnahmen und Verbreiterung der Straße in der Ortschaft Steinegg entlang der LS 132 von Km 5+450 bis Km 5+780 in der Gemeinde Karneid“ genehmigt worden sind;

NIMMT EINSICHT in das Dekret des Landesrates Nr. 19964 vom 29.10.2020, mit welchem die Änderung der überschlägigen Kosten des obgenannten Bauvorhabens genehmigt wurde, wobei dieselben auf 852.673,70 € erhöht worden sind;

SCHICKT VORAUSS, dass die Ausführung der Arbeiten für das obgenannte Bauvorhaben mit dem Vertrag vom 31.05.2021, Samml. Nr. 69, dem Unternehmen Gasser GmbH zum Vertragspreis von 458.805,22 € übergeben worden ist;

NIMMT EINSICHT in den Bericht des Verfahrensverantwortlichen und des Bauleiters vom 29.07.2022, wonach es notwendig erscheint, das Abänderungs- und Zusatzprojekt Nr. 1 für das obgenannte Bauvorhaben zu genehmigen, wobei

- a) der Vertragspreis der Arbeiten von 458.805,22 € auf 686.767,86 € (+ 227.962,64 €) erhöht wird und dies einer Erhöhung von 49,69% entspricht;
- b) die Beträge unter den Summen zur Verfügung der Verwaltung Neuberechnet werden müssen, indem der Betrag der technischen Spesen von 88.000,00 € auf 96.540,00 € (+ 8.540,00 €) erhöht wird;
- c) die überschlägigen Kosten des Bauvorhabens von 852.673,70 € auf 969.396,79 € (+ 116.723,09 €) erhöht werden und dies einer Erhöhung von 18,00% entspricht
- d) die technischen Eigenschaften des Bauvorhabens unverändert bleiben;
- e) der Abschluss einer Konvention mit der Gemeinde Karneid vorgesehen ist;

NIMMT EINSICHT in das vom Ing. Paolo Nannucci der Abteilung Tiefbau ausgearbeitete Abänderungs- und Zusatzprojekt Nr. 1 und in die vom Verfahrensverantwortlichen neu ausgearbeitete Gesamtkostenübersicht, welche eine Gesamtausgabe von 969.396,79 € vorsieht, die folgendermaßen unterteilt ist:

VISTA la deliberazione n. 1028 del 09.10.2018, con la quale sono state approvate le caratteristiche tecniche e la spesa presunta di € 821.500,00 per l'opera "23.03.P.132.5 - Misure di sicurezza e allargamento della strada nella località Collepiastra lungo la SP 132 dal km 5+450 al km 5+780 nel Comune di Cornedo"

VISTO il decreto dell'Assessore n. 19964 del 29.10.2020 con il quale è stata approvata la variazione della spesa presunta della sopra indicata opera, aumentando la stessa a € 852.673,70;

PREMESSO che l'esecuzione dei lavori per la sopra indicata opera è stata affidata con contratto del 31.05.2021, racc. n. 69 all'impresa Gasser GmbH per l'importo contrattuale di 458.805,22 €;

VISTA la relazione del Responsabile del procedimento e del Direttore dei lavori del 29.07.2022, dalla quale risulta necessario approvare per la sopra citata opera la perizia di variante tecnica e suppletiva n. 1 che prevede:

- a) un aumento dell'importo contrattuale per i lavori da € 458.805,22 a € 686.767,86 (+ € 227.962,64) che corrisponde a un aumento del 49,69%;
- b) una rideterminazione degli importi posti fra le somme a disposizione, aumentando l'importo delle spese tecniche da € 88.000,00 a € 96.540,00 (+ € 8.540,00);
- c) un aumento della spesa presunta dell'opera da € 852.673,70 a € 969.396,79 (+ € 116.723,09), che corrisponde ad un aumento del 18,00%;
- d) nessuna modifica delle caratteristiche tecniche dell'opera;
- e) la stipula di una convenzione con il Comune di Cornedo all'Isarco;

VISTA la perizia di variante tecnica e suppletiva n. 1 elaborata dall'Ing. Paolo Nannucci della Ripartizione Infrastrutture e il nuovo prospetto sommario dei costi elaborato dal responsabile del procedimento che prevede una spesa complessiva di 969.396,79 € così suddivisa:

- Arbeiten	686.767,86	€
davon zu Lasten der Landesverwaltung	627.767,86	€
<i>Gemeinde</i>	59.000,00	€
- Summen zur Verfügung der Verwaltung insg.:	282.628,93	€

davon für:

a) 22% MwSt. auf Arbeiten	151.088,93	€
davon zu Lasten der Landesverwaltung	138.108,93	€
<i>der Gemeinde</i>	12.980,00	€
b) Unvorhergesehenes	0,00	€
c) Enteignungen	15.000,00	€
d) technische Spesen (inkl. MwSt.)	96.540,00	€
e) Zusatzarbeiten	10.000,00	€
f) Anschlüsse + Verlegung Infrastrukturen	10.000,00	€

NIMMT EINSICHT in das Protokoll über die Vereinbarung neuer Preise Nr. 2, welches vom Bauleiter Ing. Paolo Nannucci am 28.07.2022 abgefasst und vom Auftragnehmer, welcher die Arbeiten ausführt, angenommen wurde;

ERACHTET es als notwendig, zur Ausführung der zusätzlichen Arbeiten eine zusätzliche Zeitspanne von 90 Tagen zu gewähren, wie im technischen Bericht des Bauleiters vorgeschlagen;

STELLT FEST, dass sich während der Ausführung der Arbeiten die Notwendigkeit ergeben hat, die Sanierung des Bürgersteiges von Km 5,527 bis Km 5,757 sowie die Verlängerung des bestehenden Fußweges durchzuführen, und dass sich die Gemeinde Karneid mit Gemeindebeschluss Nr. 162 vom 22.03.2022 verpflichtet hat, sich an den oben genannten Kosten mit einem Beitrag von 59.000,00 € (+22% MwSt.) zu beteiligen und die entsprechenden Grundbesetzungsgebühren zu übernehmen;

STELLT FEST, dass es zur Regelung der Kostenbeteiligung der Gemeinde Karneid, eine entsprechende Vereinbarung mit der Gemeinde abgeschlossen werden muss;

NIMMT EINSICHT in den Entwurf der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Karneid und der Autonomen Provinz Bozen betreffend die obgenannten Arbeiten;

NIMMT EINSICHT in den Art. 6 des erwähnten Entwurfes der Vereinbarung, in

- lavori	686.767,86	€
di cui a carico della Provincia	627.767,86	€
<i>del Comune</i>	59.000,00	€
- somme a disposizione dell'Amministrazione:	282.628,93	€

di cui per:

a) 22% IVA per lavori	151.088,93	€
di cui a carico della Provincia	138.108,93	€
<i>del Comune</i>	12.980,00	€
b) imprevisti	0,00	€
c) espropri	15.000,00	€
d) spese tecniche (IVA compresa)	96.540,00	€
e) lavori aggiuntivi	10.000,00	€
f) allacciamenti e spostamento infrastrutture	10.000,00	€

VISTO il verbale di concordamento nuovi prezzi n. 2 redatto dal direttore dei lavori Ing. Paolo Nannucci in data 28.07.2022 e accettato dall'affidatario che esegue i lavori;

RITENUTO di fissare per l'ultimazione dei lavori un termine suppletivo di 90 giorni come proposta dal Direttore dei lavori nella relazione tecnica;

DATO ATTO che durante l'esecuzione dei lavori è emersa la necessità di eseguire dei lavori di risanamento del marciapiede dal km 5,527 al km 5,757 nonché il prolungamento del sentiero pedonale esistente e che il Comune di Cornedo all'Isarco con deliberazione comunale n. 162 del 22.03.2022 si è impegnato a partecipare ai costi di cui sopra con un contributo di € 59.000,00 (+ 22% IVA) e di provvedere ai rispettivi indennizzi di occupazione;

DATO ATTO che per disciplinare la partecipazione ai costi del Comune di Cornedo all'Isarco è necessaria la stipula di un relativo accordo con il Comune;

VISTO lo schema dell'accordo tra il Comune di Cornedo all'Isarco e la Provincia Autonoma di Bolzano riferito alle opere di cui sopra;

VISTO l'art. 6 del predetto schema dell'accordo, nel quale il Comune di Cornedo all'Isarco si

dem sich die Gemeinde Karneid verpflichtet, den Betrag von 71.980,00 € (59.000,00 € + 22% MwSt.) dem Auftragnehmer direkt auszuzahlen und dass daher nicht die entsprechende Einnahme festzustellen ist;

STELLT FEST, dass die Parteien sich verpflichten, die im eigenen Zuständigkeitsbereich fallenden Bauwerke über ihre jeweiligen Haushalte zu finanzieren und dass die Vormerkung und Zweckbindung der Ausgabe im Haushalt gemäß den vom GVD Nr. 118/2011 vorgeschriebenen buchhalterischen Bestimmungen aufgenommen werden;

STELLT FEST, dass für die Arbeiten die zusätzliche Ausgabe von 278.114,42 € (227.962,64 € + 22% MwSt.), im Sinne des Art. 56 des G.v.D. Nr. 118/2011, zweckzubinden ist;

BERÜCKSICHTIGT, dass im Zusammenhang der mit Dekret Nr. 7332/2021 durchgeführten Zweckbindung für die Arbeiten in Höhe von 559.742,37 €, gemäß § 5.4.10, Anlage 4/2 des GVD Nr. 118/2001, der Betrag von 141.204,02 €, welcher dem Abschlag entspricht, für zwei Jahre ab Vertragsabschluss (31.05.2021), bei unverändertem Kostenrahmen des Bauvorhabens, im zweckgebundenen Mehrjahresfonds aufbewahrt worden ist und dass gemäß Art. 51, Absatz 4 des GVD 118/2011 auf dem Kapitel U10052.0690 der obgenannte Betrag von 141.204,02 € des zweckgebundenen Mehrjahresfonds (R210005247) neufestgestellt worden ist und daher für die gegenständliche Zweckbindung zur Verfügung steht;

STELLT FEST, dass der obgenannte Betrag von 141.204,02 €, aus buchhalterischen Gründen, mit getrennter Maßnahme des zuständigen Abteilungsdirektors auf Kapitel U10052.0690 des Verwaltungshaushaltes des Jahres 2022 zweckgebunden wird;

BERÜCKSICHTIGT außerdem, dass die Gemeinde Karneid gemäß obgenanntem Entwurf der Vereinbarung sich verpflichtet, den Betrag von 71.980,00 € (59.000,00 € + 22% MwSt.) dem Auftragnehmer direkt auszuzahlen;

STELLT FEST, dass die Zweckbindung der Ausgabe zur Deckung der Kosten für die Arbeiten des oben genannten Abänderungs- und Zusatzprojektes in Höhe des Restbetrages von 64.930,40 € (278.114,42 € -

impegna a pagare direttamente all'appaltatore l'importo di € 71.980,00 (€ 59.000,00 + 22% IVA) e che pertanto non è da accertare la rispettiva entrata dell'importo;

DATO ATTO che le parti si impegnano a finanziare le opere di propria competenza, attingendo ai rispettivi bilanci e che la prenotazione e l'impegno della spesa saranno iscritti a bilancio nell'osservanza delle disposizioni contabili prescritte dal D.Lgs. n. 118/2011;

DATO ATTO che per i lavori è necessario impegnare, ai sensi dell'art. 56 del D.lgs. n. 118/2011, la spesa aggiuntiva di € 278.114,42 (€ 227.962,64 + 22 % IVA);

CONSIDERATO che in occasione dell'impegno di spesa per i lavori pari a € 559.742,37 effettuato con decreto n. 7332/2021 è stato conservato ai sensi del § 5.4.10, allegato 4/2 al D.lgs. n. 118/2001, l'importo di € 141.204,02, corrispondente al ribasso d'asta, rimanendo invariato il quadro economico dell'opera, per due annualità decorrenti dalla stipula del contratto (31.05.2021), nel Fondo pluriennale vincolato e che il sopra indicato importo di € 141.204,02 è stato riaccertato ai sensi dell'art. 51, comma 4 del D.lgs. 118/2011 sul capitolo U10052.0690 del Fondo pluriennale vincolato (R210005247) e che pertanto è disponibile per il presente impegno di spesa;

DATO ATTO che l'importo di € 141.204,02 di cui sopra sarà impegnato, per ragioni contabili, con provvedimento separato del competente direttore di ripartizione sul capitolo U10052.0690 del bilancio finanziario gestionale dell'anno 2022;

CONSIDERATO inoltre che il Comune di Cornedo all'Isarco si impegna, ai sensi del sopra citato schema di accordo a pagare l'importo di € 71.980,00 (€ 59.000,00 + 22% IVA) direttamente all'appaltatore;

DATO ATTO che l'impegno della spesa a copertura dei costi relativi ai lavori della sopra indicata perizia di variante tecnica e suppletiva, pari al rimanente importo di € 64.930,40 (€ 278.114,42 - € 141.204,02 - 71.980,00 viene

141.204,02 € – 71.980,00 €) auf Kapitel U10052.0695 des Verwaltungshaushaltes des Jahres 2022 mittels Mittelsperre in SAP mit gegenwärtiger Maßnahme genehmigt wird;

STELLT FEST, dass auch der zusätzlich vorgesehene Betrag der technischen Spesen von 8.540,00 € mit getrennten Maßnahmen des zuständigen Direktors der Abteilung Tiefbau zweckgebunden wird;

NIMMT EINSICHT in den Art. 8, Absatz 3 des L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16, welcher die Änderungen der Eigenschaften des Bauwerkes und die entsprechenden überschlägigen Kosten regelt;

NIMMT EINSICHT, in den Art. 48, Absatz 2, Buchstabe c) des L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16, wonach Varianten während der Bauausführung vorgenommen werden können ohne ein neues Vergabeverfahren durchzuführen, falls die Änderung aufgrund von Umständen, die der sorgfältige öffentliche Auftraggeber nicht vorhersehen konnte, den Gesamtcharakter des Auftrages nicht ändert, die Preiserhöhung nicht mehr als 50 Prozent des Werts des ursprünglichen Auftrags beträgt und die Änderungen nicht wesentlich sind;

NIMMT EINSICHT in den Art. 50 des L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16, welcher die Durchführung von Änderungs- und Zusatzprojekten vorsieht;

NIMMT EINSICHT in den Art. 6, Absätze 6 und 12 des L.G. vom 22.10.1993, Nr. 17, in welchem die Kompetenzen des Abteilungsdirektors bezüglich der Vergabe öffentlicher Verträge festgehalten sind;

STELLT FEST, dass gemäß Art. 18/bis des L.G. 17/1993 die Autonome Provinz Bozen mit anderen öffentlichen Verwaltungen, Vereinbarungen abschließen kann, um die Zusammenarbeit bei Tätigkeiten gemeinsamen Interesses zu regeln;

SCHICKT VORAUSS, dass das Bauvorhaben im Wirtschafts- und Finanzdokument der Autonomen Provinz Bozen (WFDL) 2023–2025, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 457 vom 28.06.2022, vorgesehen ist, in dem auch die Finanzierungsformen festgelegt wurden, so dass die in § 5.3.12, Anlage 4/2, des Gesetzesdekrets Nr. 118 vom 23.06.2011 vorgeschriebene Bedingung gegeben ist;

STELLT FEST, dass das Bauvorhaben im Dreijahresprogramm 2022-2024 der Abteilung

autorizzato con il presente provvedimento, da iscriversi sul capitolo U10052.0695 del bilancio finanziario gestionale dell'anno 2022 mediante blocco fondi in SAP;

DATO ATTO che anche l'importo aggiuntivo previsto per le spese tecniche pari a € 8.540,00 sarà impegnato con separato provvedimento del competente direttore della Ripartizione infrastrutture;

VISTO l'art. 8, comma 3 della L.P. 17.12.2015, n. 16, il quale disciplina le variazioni alle caratteristiche dell'opera e alla relativa spesa presunta;

VISTO l'art. 48, comma 2, lettera c) della L.P. del 17.12.2015, n. 16 il quale ammette le varianti in corso d'opera senza una nuova procedura d'appalto, se la modifica è determinata da circostanze che un'amministrazione diligente non ha potuto prevedere, la modifica non altera la natura generale del contratto, l'aumento del prezzo contrattuale non è superiore al 50 per cento del valore del contratto iniziale e le modifiche non sono sostanziali;

VISTO l'art. 50 della L.P. del 17.12.2015, n. 16, il quale prevede le modalità di esecuzione delle perizie di variante tecniche e suppletive;

VISTO l'art. 6, commi 6 e 12 della L.P. 22.10.1993, n. 17 che prevede le competenze del direttore di ripartizione in merito all'affidamento dei contratti pubblici;

CONSIDERATO che ai sensi dell'art. 18/bis della L.P. 17/1993 la Provincia Autonoma di Bolzano può stipulare accordi con altre amministrazioni pubbliche per disciplinare lo svolgimento in collaborazione di attività di interesse comune;

PREMESSO che l'opera è stata prevista nel documento di programmazione economica e finanziaria della Provincia Autonoma di Bolzano (DEFP) 2023–2025, approvato con deliberazione della Giunta Provinciale Nr. 457 del 28.06.2022 che ne ha anche individuato le forme di finanziamento, di modo tale che è stata soddisfatta la condizione prescritta dal § 5.3.12, allegato 4/2, del d.lgs. 23.06.2011, n. 118;

DATO ATTO, che l'opera è prevista nel programma triennale 2022-2024 della

10 – Tiefbau, welches mit Beschluss der Landesregierung Nr. 229 vom 05.04.2022, genehmigt wurde, vorgesehen ist und dass die gegenständliche Erhöhung der überschlägigen Kosten des Bauvorhabens von 852.673,70 € auf 969.396,79 € (+ 116.723,09 €) nicht vorhersehbar war und dass die angeführte Kostenabänderung im Zuge der Aktualisierung des Dreijahresprogrammes wie folgt in dasselbe aufgenommen wird;

- 71.980,00 (59.000,00 € + 22% MwSt.) werden direkt von der Gemeinde Karneid an den Auftragnehmer ausgezahlt;
- 44.743,09 € auf dem Kapitel U10052.0690 des Verwaltungshaushaltes für das Jahr 2022;

und

b e s c h l i e ß t

einstimmig, in gesetzlich vorgeschriebener Form:

1. die neuen überschlägigen Kosten des Bauvorhabens 969.396,79 € zu genehmigen;
2. das in den Prämissen genannte Abänderungs- und Zusatzprojekt Nr. 1 gemäß Art. 50 des L.G. Nr. 16/2015 mit Erhöhung des Vertragspreises der Arbeiten von 458.805,22 € auf 686.767,86 € (+ 227.962,64 €) zu genehmigen;
3. das beigelegte Protokoll Nr. 2 vom 28.07.2022 über die Vereinbarung neuer Preise zu genehmigen;
4. den Abschluss des Zusatzvertrages mit dem in den Prämissen genannten Unternehmen Gasser GmbH zu ermächtigen;
5. dem Unternehmen Gasser GmbH für die Fertigstellung der Arbeiten eine zusätzliche Zeitspanne von 90 Tagen zu gewähren;
6. den zuständigen Direktor der Abteilung Tiefbau zu beauftragen, die Zweckbindung der Ausgabe von 141.204,02 €, welche dem Abschlag entspricht und welche bereits im Haushaltsplan vorgemerkt und mit Dokument Nr. R210005247 neu festgestellt wurde, mittels eigener getrennter Maßnahme, im Sinne des Art. 56 des GVD 118/2011, auf Kapitel U10052.0690 des Haushaltjahres 2022 des Verwaltungshaushaltes 2022-2024 vorzunehmen;

Ripartizione Infrastrutture, il quale è stato approvato con delibera della Giunta Provinciale Nr. 229 del 05.04.2022 e che il presente aumento della spesa presunta dell'opera da € 852.673,70 a € 969.396,79 (+ € 116.723,09) non era prevedibile e che la variazione di spesa sarà inserita nel programma triennale in sede di aggiornamento del medesimo nel seguente modo:

- € 71.980,00 (€ 59.000,00 + 22% IVA) saranno liquidati direttamente all'appaltatore da parte del Comune di Cornedo all'Isarco;
- € 44.743,09 sul capitolo U10052.0690 del bilancio finanziario gestionale dell'anno 2022,

d e l i b e r a

a voti unanimi, espressi nei modi di legge:

1. di approvare la nuova spesa presunta dell'opera di € 969.396,79;
2. di approvare la perizia di variante tecnica e suppletiva n. 1 indicata nelle premesse, ai sensi dell'art. 50 della L.P. n. 16/2015 con aumento dell'importo contrattuale per i lavori da € 458.805,22 a € 686.767,86 (+ € 227.962,64);
3. di approvare l'allegato verbale di concordamento nuovi prezzi n. 2 del 28.07.2022;
4. di autorizzare la stipula dell'atto di aggiuntivo con l'impresa Gasser Srl indicata nelle premesse;
5. di concedere all'impresa Gasser Srl, per l'ultimazione dei lavori un termine suppletivo di 90 giorni;
6. di demandare al competente direttore della Ripartizione infrastrutture l'assunzione dell'impegno contabile della spesa, mediante proprio provvedimento separato, ai sensi dell'art. 56 del d.lgs. 118/2011, per l'importo di € 141.204,02, da registrarsi sul capitolo U10052.0690, per l'esercizio 2022, del bilancio finanziario gestionale 2022-2024 e corrispondente al ribasso d'asta, già prenotato in bilancio e riaccertato con documento n. R210005247;

7. zur Kenntnis zu nehmen, dass die Gemeinde Karneid gemäß Entwurf der Vereinbarung sich verpflichtet, den Betrag von 71.980,00 € (59.000,00 + 22% MwSt.) dem Auftragnehmer direkt auszuzahlen;
8. den Restbetrag von 64.930,40 € mittels Mittelsperre, im Sinne des Art. 56. des GvD 118/2011, auf Kapitel U10052.0695 des Haushaltsjahres 2022 des Verwaltungshaushaltes 2022-2024, gemäß Anlage SAP, welche wesentlicher Bestandteil des Beschlusses ist, zweckzubinden;
9. die Neuberechnung der Beträge unter den Summen zur Verfügung der Verwaltung gemäß Art. 8, Abs. 3 des L.G. 16/2015 zu genehmigen;
10. den Entwurf der Vereinbarung, der wesentlicher Bestandteil dieses Beschlusses bildet, zwischen Gemeinde Karneid und der Autonomen Provinz Bozen, betreffend die in den Prämissen genannten Arbeiten, zu genehmigen;
11. den zuständigen Landesrat zu ermächtigen, die entsprechende Vereinbarung abzuschließen;
12. zur Kenntnis zu nehmen, dass das Bauvorhaben im Dreijahresprogramm 2022-2024 der Abteilung 10 – Tiefbau, welches mit Beschluss der Landesregierung Nr. 229 vom 05.04.2022, genehmigt wurde, vorgesehen ist und dass die gegenständliche Erhöhung der überschlägigen Kosten des Bauvorhabens von 852.673,70 € auf 969.396,79 € (+ 116.723,09 €) nicht vorhersehbar war und dass die angeführte Kostenabänderung im Zuge der Aktualisierung des Dreijahresprogrammes in dasselbe aufgenommen wird.

PSP: 102303.L1320S.05.000.A

CUP: B27H18005210003

DER LANDESHAUPTMANN

DER GENERALESEKRETÄR DER L.R.

7. di dare atto, che il Comune di Cornedo all'Isarco si impegna, ai sensi dello schema di accordo, a pagare l'importo di € 71.980,00 (€ 59.000,00 + 22% IVA) direttamente all'appaltatore;
8. di impegnare mediante blocco fondi, come da allegato SAP che forma parte integrante della presente deliberazione, ai sensi dell'art. 56 del D.LGs. 118/2011, il restante importo di € 64.930,40 sul capitolo U10052.0695 per l'esercizio 2022, del bilancio finanziario gestionale 2022-2024;
9. di approvare la rideterminazione degli importi poste fra le somme a disposizione ai sensi dell'art. 8 comma 3 della L.P. 16/2015;
10. di approvare lo schema dell'accordo, che forma parte integrante della presente deliberazione, tra il Comune di Cornedo all'Isarco e la Provincia Autonoma di Bolzano riferito alle opere indicate nelle premesse;
11. di autorizzare l'Assessore competente alla stipula del relativo accordo;
12. di prendere atto, che l'opera è prevista nel programma triennale 2022-2024 della Ripartizione Infrastrutture, il quale è stato approvato con delibera della Giunta Provinciale Nr. 229 del 05.04.2022 e che il presente aumento della spesa presunta dell'opera da € 852.673,70 a € 969.396,79 (+ € 116.723,09) non era prevedibile e che la variazione di spesa sarà inserita nel programma triennale in sede di aggiornamento del medesimo.

WBS: 102303.L1320S.05.000.A

CUP: B27H18005210003

IL PRESIDENTE DELLA PROVINCIA

IL SEGRETARIO GENERALE DELLA G.P.

**AUTONOME PROVINZ BOZEN –
SÜDTIROL**

KONVENTION

ZWISCHEN

der **Autonomen Provinz Bozen - Südtirol**, vertreten durch den Landesrat für Ladinische Bildung und Kultur, Infrastruktur und Mobilität, Ing. Daniel Alfreider, [REDACTED] Mwst. Nr. 00390090215, nachstehend auch nur „Provinz“ genannt;

UND

der **Gemeinde Karneid.**, vertreten durch den Bürgermeister pro tempore Albin Kofler, [REDACTED] Mwst. Nr. 00617120217 Steuernummer 80013950219, nachstehend auch nur „Gemeinde“ bezeichnet;

ZUR REGELUNG

der Bedingungen für die Planung, die Ausführung, die Abnahme und der Finanzierung des Zusatzprojektes betreffend die Sanierung des Gehsteiges längs der L.S. 132 zwischen Km 0+445 bis Km 0+590 zum Bauvorhabens: 23.03.P.132.5 – Sicherungsmaßnahmen und Verbreiterung der Straße in Steinegg entlang der L.S. 132 von Km 5+450 bis Km 5+780 – Gemeinde Karneid.

Es wird vorausgeschickt, dass:

- mit Beschluss der Landesregierung Nr. 1028 vom 09.10.2018 die technischen Eigenschaften des Bauvorhabens mit einer Gesamtausgabe von 821.500,00 €, wovon 550.000,00 € für die Arbeiten (Nettobetrag) und 271.500,00 € als Summen zur Verfügung der Verwaltung vorgesehen sind, genehmigt wurden;
- mit Dekret des Landesrates Nr. 19964/2020 vom 29.10.2020 wurde die Technischen Eigenschaften auf Grund einer Kostenerhöhung des Bauvorhabens mit einer Gesamtausgabe von 852.673,70 €, wovon 574.546,22 € für die Arbeiten und 278.127,48 € als Summen zur Verfügung der Verwaltung abgeändert.
- mit Vertrag Nr. 69/2021 vom 31.05.2021 wurden die Bauarbeiten an die Firma Gasser GmbH aus Eppan (BZ) für einen Betrag von 458.805,22 € für die Bauarbeiten vergeben.

**PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO –
ALTO ADIGE**

CONVENZIONE

TRA

la **Provincia Autonoma di Bolzano – Alto Adige**, rappresentata dall'Assessore alla Formazione e Cultura ladina, alle Infrastrutture e alla Mobilità, Ing. Daniel Alfreider, [REDACTED] P.IVA. n. 00390090215, di seguito anche solo "Provincia";

E

Il **Comune di Cornedo all'Isarco**, rappresentato dal Sindaco pro tempore Albin Kofler, [REDACTED] P.IVA. n° 00617120217 codice fiscale n° 80013950219, di seguito anche solo "Comune";

REGOLANTE

le condizioni per la progettazione, la realizzazione, il collaudo ed il finanziamento della perizia aggiuntiva avendo in oggetto il risanamento del marciapiede lungo la S.P. 132 tra il km 0+445 al km 0+590 in aggiunta all'opera 23.03.P.132.5 – Misure di sicurezza e allargamento della strada nella località Collepiedra lungo la S.P. 132 dal km 5+450 al km 5+780 – Comune di Cornedo all'Isarco.

Premesso che:

- con deliberazione della Giunta provinciale n. 1028 del 09.10.2018 la Provincia ha approvato le caratteristiche tecniche dell'opera citata con un importo di spesa complessiva pari a 821.500,00 €, di cui 550.000,00 € (al netto d'IVA) per lavori e 271.500,00 € per somme a disposizione dell'amministrazione;
- con decreto n. 19964/2020 del 29.10.2020 sono state adeguate le caratteristiche tecniche a seguito per un aumento di costi con un importo di spesa complessiva pari a 852.673,70 €, di cui 574.546,22 € per lavori e 278.127,48 € per le somme a disposizione dell'amministrazione.
- Con contratto n. 69/2021 del 31.05.2021 i lavori sono stati appaltati alla ditta Gasser Srl di Appiano (BZ) per un importo di 458.805,22 € per i soli lavori.

- mit Schreiben vom 31.08.2021 hat die Gemeinde Karneid bei der Abt. 10 Tiefbau ange-sucht die Sanierung des Gehsteiges entlang der L.S. 132 von Km 5+527 bis Km 5+757 in Steinegg zu übernehmen und zu finanzieren. – Dieser Gehsteig befindet sich innerhalb des bereits auszuführenden Projektes entlang der L.S. 132 zwischen Km 5+527 bis Km 5+757 und deshalb erscheint es sinnvoll die Arbeiten gleichzeitig und vor der Asphaltierung durch-zuführen.
- es notwendig ist, mit einem neuem Dekret, an-gesichts der Kostenerhöhung durch das Zu-satzprojekt für die Sanierung des obenge-nannten Gehsteiges laut Zusatzprojekt Nr. 1, die neuen Gesamtkosten von 969.407,68 € zu genehmigen, von denen 686.776,86 € (ohne MwSt.) für die Arbeiten und 282.630,91 € für die Summen zur Verfügung der Verwaltung vorgesehen sind;
- die Gemeinde im gleichen Straßenbereich die Notwendigkeit hat, den bereits bestehenden Gehsteig längs der L.S. 132 zwischen Km 0+445 bis Km 0+590 zu sanieren und das Ge-länder auszutauschen;
- es für alle Parteien zweckmäßig und vorteilhaft ist, diese Arbeiten im Rahmen eines einzigen Projektes und Vertrages durchzuführen, um dadurch aktiv zur Reduzierung der Verkehrs-beeinträchtigung beizutragen;
- für die Durchführung der oben genannten Ar-beiten am selben Straßenabschnitt die Provinz und die Gemeinde eine Abmachung laut den folgenden Regeln treffen, wobei die Provinz die Federführung übernimmt.
- con lettera del 31.08.2021 il Comune di Cor-nedo all'Isarco chiede alla Ripartizione 10 In-frastrutture di risanare anche il marciapiede lungo la S.P. 132 dal km 5+527 al km 5+757 a Collepietra e di sostenere la relativa spesa. – Questo marciapiede si trova all'interno del pro-getto attualmente in esecuzione lungo la S.P. 132 tra il km 5+527 al km 5+757 e che per lo-gica questo deve essere risanato prima dell'asfaltature finale.
- è necessario approvare con un nuovo decreto, in vista dell'aumento dei costi in seguito della perizia aggiuntiva per il risanamento del mar-ciapiede secondo la perizia aggiuntiva n. 1, il nuovo costo complessivo pari a 969.407,68 €, di cui 686.776,86 € (al netto d'IVA) per lavori e 282.630,91 € per somme a disposizione dell'amministrazione,
- il Comune nello stesso ambito stradale ha la necessità di risanare il già esistente marcia-piede lungo la S.P. 132 tra il km 0+445 al km 0+590 e di sostituire le ringhiere;
- risulta conveniente e vantaggioso a tutte le parti realizzare questi lavori con un unico progetto e contratto, contribuendo così attivamente alla ri-duzione del disturbo al traffico;
- per la realizzazione dei lavori sopraindicati nello stesso tratto e ambito stradale la Provin-cia e il Comune si accordano secondo le regole di seguito riportate e la Provincia assume il compito di capogruppo.

**Artikel 1
Gegenstand der Konvention**

Gegenstand dieser Konvention ist die Durch-führung der Zusatzarbeiten zum Bauvorhaben, das mit dem Kodex Nr. 23.03.P.132.5 gekenn-zeichnet ist und dessen Bezeichnung "Siche-rungsarbeiten und Verbreiterung der Straße in Steinegg entlang der L.S. 132 von Km 5+450 bis Km 5+780 – Gemeinde Karneid" lautet und beinhaltet die Kostenaufteilung zwischen Pro-vinz und Gemeinde für die Sanierung des Geh-steiges entlang der L.S. 132 zwischen Km 5+527 und Km 5+757.

**Artikel 2
Pflichten der Parteien**

**Articolo 1
Oggetto della convenzione**

La presente convenzione ha per oggetto la rea-lizzazione dei lavori aggiuntivi all'opera identi-ficata col codice opera n. 23.03.P.132.5 e denomi-nata "Messa in sicurezza e allargamento della strada nella località Collepietra lungo la S.P. 132 dal km 5+450 al km 5+780 – Comune di Cornedo all'Isarco" e contiene la divisione dei costi tra la Provincia ed il Comune per il risanamento del marziapiede lungo la S.P. 132 tra il km 5+527 ed il km 5+757.

**Articolo 2
Obblighi delle parti**

Die Provinz übernimmt die Verpflichtung, das gesamte Bauvorhaben auszuführen.

- Die Gemeindeverwaltung verpflichtet sich, einen finanziellen Beitrag von 59.000,00 € zuzüglich MwSt. beizusteuern was 1/3 der Baukosten betrifft.

Da es sich hierbei um Kosten handelt, die sich aus der Kostenschätzung für das Zusatzprojekt ergeben, bleiben die oben genannten Beträge während der gesamten Ausführung der Arbeiten fest und unverändert. Eventuelle Differenzen aufgrund von Abschlägen oder Abänderungen während der Durchführung werden der Provinz angelastet.

Die Parteien verpflichten sich, die zur Erfüllung ihrer Verpflichtungen erforderlichen Mittel bereitzustellen.

Artikel 3 Aufgaben der Provinz

Die Provinz handelt als Vergabestelle und Auftraggeber und führt die gesamten Arbeiten mittels Auftragsvergabe durch; zu diesem Zweck verpflichtet sie sich nachstehende Leistungen zu übernehmen:

- Überprüfung und Validierung des Zusatzprojektes;
- Durchführung der vorübergehenden Besetzungsverfahren;
- Durchführung aller mit dem Auftrag des Zusatzprojektes verbundenen Maßnahmen;
- Abschluss des Zusatzvertrages zur Ausführung der Arbeiten;
- Vergabe der Bauleitung, der entsprechenden Assistenz und der Baubuchhaltung;
- Vergabe der Sicherheitskoordination in der Ausführungsphase;
- Vergabe der verwaltungstechnischen und statischen Abnahme;
- Durchführung aller für die Ausführung der oben genannten Leistungen erforderlichen Tätigkeiten;

Artikel 4 Aufgaben der Gemeinde

Die Gemeinde verpflichtet sich:

- das Einverständnis der Grundbesitzer für die vorübergehende Grundbesetzung zu erwirken sowie die entsprechenden Entschädigungen zu übernehmen.

La Provincia assume l'obbligo di eseguire l'intera opera.

- Il Comune assume l'obbligo di contribuire con un apporto finanziario nella misura di 59.000,00 € oltre all'I.V.A che corrisponde a 1/3 dei lavori da eseguire.

Trattandosi di costi derivanti dal computo metrico estimativo della perizia di variante e aggiuntiva, gli importi sopra indicati rimarranno fissi e invariati per tutta l'esecuzione dei lavori. Gli oneri per eventuali differenze per ribassi o per variazioni durante l'esecuzione saranno attribuiti alla Provincia.

Le parti si impegnano a impegnare i fondi necessari per adempiere i propri obblighi.

Articolo 3 Compiti della Provincia

La Provincia funge da stazione appaltante ed ente committente e realizzerà l'intera opera mediante l'affidamento di appalti; a tal fine essa si impegna a:

- verificare e validare la perizia di variante e aggiuntiva;
- espletare le necessarie procedure occupazione temporanea;
- compiere tutti gli adempimenti relativi all'espletamento per l'affidamento della perizia aggiuntiva;
- stipulare l'atto aggiuntivo per l'esecuzione dei lavori;
- conferire l'incarico di direzione dei lavori, assistenza e contabilità;
- conferire l'incarico di coordinamento della sicurezza in fase di esecuzione;
- conferire l'incarico per il collaudo tecnico amministrativo e statico;
- a compiere tutte le attività necessarie per l'esecuzione delle suddette prestazioni;

Articolo 4 Compiti del Comune

Il Comune si impegna:

- di raccogliere il nulla osta dei vari proprietari per l'occupazione temporanea e di accollarsi gli eventuali indennizzi

- die im eigenen Zuständigkeitsbereich fallenden Entschädigungen auszuzahlen;

Artikel 5 Finanzielle Deckung

Die Gemeinde hat im eigenen Wirtschafts- und Finanzdokument die Ausgaben vorgesehen und hat mit Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 162 vom 22.03.2022 die entsprechenden Geldmittel für die Bauarbeiten vorgemerkt; Für die Enteignungskosten wie im Art. 4 und Art. 8 vorgesehen werden die notwendigen Finanzmittel mit eigenem Beschluss der Gemeinde vorgesehen.

Artikel 6 Art und Weise des Beitrages der Parteien

Die Gemeinde verpflichtet sich, die Baufortschritte nach Durchführung der Sanierung des Gehsteiges bis zum Betrag von 71.980,00 € (59.000,00 € + 22% MwSt.) dem Auftragnehmer direkt zu zahlen.

Der Zuschlagsempfänger stellt die Rechnungen unter Angabe des CUP-Codes des Bauvorhabens und des CIG-Codes des Vertrages aus, die von der Provinz mitgeteilt werden.

Die Auszahlung der Enteignungsentschädigung bzw. der provisorischen Grundbesetzung ist im vorhergehenden Artikel 4 geregelt.

Artikel 7 Instandhaltung

Die ordentliche und außerordentliche Instandhaltung einschließlich Winterdienst, welche den Gehsteig längs der L.S. 132 betreffen, obliegen ausschließlich der Gemeinde.

Artikel 8 Zusatzkosten

Die Gemeinde trägt im Rahmen ihrer Zuständigkeit die eventuellen Kosten des Enteignungsverfahrens und jene der vorübergehenden Besetzung.

Die von den Justizbehörden festgestellten Zusatzkosten sowie die Gerichtsgebühren, die sich aus den Streitigkeiten mit den betroffenen Eigentümern ergeben, gehen ausschließlich zu Lasten der Gemeinde.

- di corrispondere gli indennizzi di propria competenza;

Articolo 5 Copertura finanziaria

Il Comune ha previsto la spesa nei propri documenti programmatori e con propria deliberazione della giunta comunale n. 162 del 22.03.2022 ha prenotato i relativi fondi per le opere;

I fondi necessari per i costi di esproprio come previsto dal art. 4 e art. 8 saranno deliberati dal Comune con una delibera separata

Articolo 6 Modalità di contribuzione delle parti

Il Comune si impegna a pagare direttamente all'appaltatore i stati di avanzamento dopo il risanamento del marciapiede fino alla concorrenza dell'importo di 71.980,00 € (59.000,00 € + 22% IVA).

L'aggiudicatario emetterà le fatture indicando il codice CUP dell'opera e il codice CIG del contratto che saranno comunicati dalla Provincia.

Il conferimento delle indennità di esproprio risp. dell'occupazione temporanea è regolato dal precedente Articolo 4.

Articolo 7 Obblighi di manutenzione

La manutenzione ordinaria, inclusi i servizi invernali e la manutenzione straordinaria relative al marciapiede lungo la S.P. 132 sono esclusivamente a carico del Comune.

Articolo 8 Oneri aggiuntivi

Nella misura di competenza, sono a carico del Comune gli eventuali oneri relativi alla procedura di esproprio e dell'occupazione temporanea.

Sono ad esclusivo carico del Comune le eventuali maggiori somme stabilite dalle autorità giudiziarie, nonché gli oneri giudiziari risultanti da contenziosi con i proprietari interessati.

Die eventuellen Kosten im Zusammenhang mit Grundbucheintragung sowie die Erstellung des Teilungsplanes den Gehsteig betreffend trägt ausschließlich die Gemeinde.

Bei den in diesem Artikel genannten Gebühren handelt es sich um zusätzliche Kosten und wurden nicht in den im Artikel 2 genannten Beitragsverpflichtungen berücksichtigt.

Artikel 9 Grundbucheintragung

Die betroffenen Flächen werden im Grundbuch zu Gunsten des zuständigen öffentlichen Gutes oder Vermögen aufgrund der Angaben des Ausführungsprojektes und des nach Fertigstellung der Arbeiten erstellten Teilungsplanes eingetragen.

Das Enteignungsverfahren wird von der Provinz ausgeführt.

Artikel 10 Unterzeichnung des Vertrages

Mit der Unterzeichnung der vorliegenden Vereinbarung erteilt die Gemeinde der Provinz den Auftrag, die notwendigen Verträge abzuschließen, um den Verpflichtungen der vorliegenden Vereinbarung nachzukommen.

Artikel 11 Mitteilungspflicht

Nach jedem Baufortschritt verpflichtet sich die Provinz der Gemeinde eine Abschrift der Buchhaltungsunterlagen in Bezug auf die von den einzelnen Partnern der Vereinbarung geleisteten Zahlungen zu übermitteln.

Artikel 12 Zinsen für verspätete Zahlung

Eventuelle Zinsvergütungen für verspätete Zahlungen durch die Partner der Vereinbarung im Sinne des Artikels 91 des D.L.H. 05.07.2001 n. 41 gehen zu Lasten der einzelnen Vertragspartner und sind von der Finanzierung und der vorliegenden Konvention ausgeschlossen. Außerdem tragen diese nicht zur Erreichung des gemäß Art. 5 vorgesehenen Betrages bei.

Artikel 13 Anrechnung von freiwilligen Vertragsänderungen in der Ausführungsphase

Sono ad esclusivo carico del Comune gli eventuali oneri relativi agli obblighi di intavolazione dell'opera e alla redazione del tipo di frazionamento.

Gli oneri di cui al presente articolo sono ulteriori e non sono considerati tra gli obblighi di contribuzione di cui all'art. 2.

Articolo 9 Intavolazione

Le aree interessate verranno intavolate a favore del demanio o patrimonio di competenza in base alle indicazioni del progetto esecutivo e del tipo di frazionamento redatto ad ultimazione lavori.

La procedura di esproprio è a carico della Provincia”.

Articolo 10 Firma del contratto di appalto

Con la firma della presente convenzione il Comune conferisce il mandato alla Provincia di stipulare i necessari contratti di appalto che rendono esecutivi gli obblighi di cui alla presente convenzione.

Articolo 11 Obblighi di comunicazione

Ad ogni stato di avanzamento la Provincia si impegna ad inviare al Comune copia della documentazione contabile relativa ai pagamenti effettuati rispettivamente dal Comune.

Articolo 12 Interessi per ritardo di pagamento

Ai sensi dell'articolo 91 del D.P.G.P. 05.07.2001 n. 41, eventuali interessi corrisposti per ritardati pagamenti da parte delle Parti, sono a carico delle Parti e sono esclusi dal finanziamento e dalla convenzione e non concorrono al raggiungimento dell'importo previsto del finanziamento di cui all'art. 5.

Articolo 13 Imputazione delle modifiche contrattuali volontarie in corso d'opera

Sofern nicht anders vereinbart, können die Parteien in der Regel keine Vertragsänderungen oder Zusatzarbeiten erwirken, die im genehmigten Zusatzprojekt nicht vorgesehen sind.

Vertragsänderungen und zusätzliche unvorhergesehene und unvorhersehbare Arbeiten, die eine Erhöhung der Kosten (Arbeiten, entsprechende Mehrwertsteuer und Summen zur Verfügung der Verwaltung) nach sich ziehen, gehen zu Lasten der Provinz.

Gewünschte Vertragsänderungen und Zusatzarbeiten sind unter den Parteien zu vereinbaren und die von den Einzelnen zu tragenden Anteilen werden schriftlich festgehalten.

Die vertraglichen Änderungen und Zusatzleistungen dürfen in ihrer Gesamtheit in keinem Falle die gesetzlichen Grenzen überschreiten.

Artikel 14 Spesen, Steuern und Gebühren

Die Spesen für Vertragsabschluss, Eintragung und Registrierung des gegenständlichen Dokumentes und der notwendigen Kopien gehen ausschließlich zu Lasten der Gemeinde. Dieses Dokument ist, gemäß D.P.R. Nr. 131 vom 26.04.1986 enthaltenen Bestimmungen, nur bei Verwendung registrierungspflichtig.

Artikel 15 Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Parteien erklären, sich gegenseitig informiert zu haben und geben ihr ausdrückliches Einverständnis, dass die angegebenen persönlichen Daten, auch die mündlich angegebenen oder jedenfalls jene, die in Folge und im Laufe der Ausführung der vorliegenden Vereinbarung, ausschließlich zu dem in dieser Vereinbarung angegebenen Zweck verwendet werden dürfen. Dies erfolgt unter Einhaltung der geltenden Bestimmungen der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 und des GvD vom 30/06/2003, Nr. 196 „Kodex zum Schutz der persönlichen Daten“, ergänzt mit GvD 10.08.2018, Nr.101.

Artikel 16 Gerichtsstand

Salvo diverso accordo, di regola le parti non possono pretendere modifiche contrattuali o lavori aggiuntivi rispetto a quanto previsto dalla perizia aggiuntiva approvata.

Le modifiche contrattuali e i lavori aggiuntivi imprevisti e imprevedibili, che comportano un aumento dei costi (lavori, relativi oneri I.V.A. e somme a disposizione), sono a carico della Provincia.

Eventuali modifiche contrattuali e lavori aggiuntivi voluti dalle singole parti saranno concordati tra le stesse e determineranno per iscritto anche le quote a loro carico.

In nessun caso le modifiche contrattuali e i lavori aggiuntivi potranno eccedere nel loro complesso i limiti di legge.

Articolo 14 Spese, imposte e tasse

Le spese di stipulazione, di sottoscrizione e di registrazione della presente convenzione e delle copie occorrenti sono a totale carico del Comune. Il presente atto è soggetto a registrazione, ai sensi delle disposizioni contenute nel D.P.R. 26.04.1986 n° 131, solo in caso d'uso.

Articolo 15 Trattamento dei dati personali

Le parti dichiarano di essersi reciprocamente informate e concordano espressamente che i dati personali forniti, compresi quelli forniti verbalmente o comunque quelli forniti successivamente e nel corso dell'esecuzione del presente accordo, saranno utilizzati esclusivamente allo scopo indicato nella presente convenzione, in conformità alle disposizioni del Regolamento (UE) 2016/679 del Parlamento Europeo e del Consiglio del 27 aprile 2016 e del D.lgs del 30/06/2003, n. 196 "Codice in materia di protezione dei dati personali", integrato con d.lgs. 10.08.2018, n.101.

Articolo 16 Foro competente

Für etwaige Rechtsstreitigkeiten, die sich in Folge der gegenständlichen Konvention ergeben, ist das Gericht von Bozen zuständig.

**Artikel 17
Genehmigung**

Das gegenständliche Dokument wurde von der Autonomen Provinz Bozen mit Beschluss der Landesregierung Nr. [REDACTED] vom [REDACTED], und mit Beschluss des Gemeindevorstandes von Karneid Nr. [REDACTED] vom [REDACTED], genehmigt.

Der Bürgermeister pro tempore
der Gemeinde Karneid

Albin Kofler

Der Landesrat für Ladinische Bildung und Kultur,
Infrastruktur und Mobilität

Daniel Alfreider

Si conviene che eventuali vertenze giudiziarie derivanti dal presente atto saranno deferite alla cognizione del Foro di Bolzano.

**Articolo 17
Approvazione**

Il presente documento è stato approvato dalla Provincia Autonoma di Bolzano con Deliberazione della Giunta Provinciale n. [REDACTED] del [REDACTED] e con Delibera della Giunta Comunale di Magrè n. [REDACTED] del [REDACTED].

Il Sindaco pro tempore
del Comune di Cornedo all'Isarco

L'Assessore alla Formazione e Cultura ladina,
alle Infrastrutture e alla Mobilità



Sichtvermerke i. S. d. Art. 13 L.G. 17/93
über die fachliche, verwaltungsgemäße
und buchhalterische Verantwortung

Visti ai sensi dell'art. 13 L.P. 17/93
sulla responsabilità tecnica,
amministrativa e contabile

Der Amtsdirektor / Il Direttore d'ufficio	Maniezzo Davide	18/08/2022 11:55:02
Der Abteilungsdirektor / Il Direttore di ripartizione	SIMONE UMBERTO	18/08/2022 13:16:02
Der Ressortdirektor / Il Direttore di dipartimento	VALLAZZA MARTIN	18/08/2022 15:05:01

Laufendes Haushaltsjahr

Esercizio corrente

zweckgebunden € 64.930,40 impegolato

als Einnahmen ermittelt accertato in entrata

auf Kapitel U10052.0695-U0004425 sul capitolo

Vorgang 2220000821 operazione

Der Direktor des Amtes für Ausgaben

23/08/2022 13:08:48
NATALE STEFANO

Il Direttore dell'Ufficio spese

Der Direktor des Amtes für Finanzaufsicht

Il Direttore dell'Ufficio Vigilanza finanziaria

Der Direktor des Amtes für Einnahmen

Il Direttore dell'Ufficio entrate

Diese Abschrift
entspricht dem Original

Per copia
conforme all'originale

Datum / Unterschrift

data / firma

Abschrift ausgestellt für

Copia rilasciata a



Der Landeshauptmann
Il Presidente

KOMPATSCHER ARNO

30/08/2022

Der Generalsekretär
Il Segretario Generale

MAGNAGO EROS

30/08/2022

Es wird bestätigt, dass diese analoge Ausfertigung, bestehend - ohne diese Seite - aus 16 Seiten, mit dem digitalen Original identisch ist, das die Landesverwaltung nach den geltenden Bestimmungen erstellt, aufbewahrt, und mit digitalen Unterschriften versehen hat, deren Zertifikate auf folgende Personen lauten:

nome e cognome: Arno Kompatscher

Si attesta che la presente copia analogica è conforme in tutte le sue parti al documento informatico originale da cui è tratta, costituito da 16 pagine, esclusa la presente. Il documento originale, predisposto e conservato a norma di legge presso l'Amministrazione provinciale, è stato sottoscritto con firme digitali, i cui certificati sono intestati a:

nome e cognome: Eros Magnago

Die Landesverwaltung hat bei der Entgegennahme des digitalen Dokuments die Gültigkeit der Zertifikate überprüft und sie im Sinne der geltenden Bestimmungen aufbewahrt.

Ausstellungsdatum

30/08/2022

Diese Ausfertigung entspricht dem Original

L'Amministrazione provinciale ha verificato in sede di acquisizione del documento digitale la validità dei certificati qualificati di sottoscrizione e li ha conservati a norma di legge.

Data di emanazione

Per copia conforme all'originale

Datum/Unterschrift

Data/firma